

Liste der Dokumente, die mit dem Antrag auf Eröffnung des Promotionsverfahrens einzureichen sind

1. Antrag auf Eröffnung des Promotionsverfahrens

- Das Antragsformular kann auf der [Webseite der Promotions- und Habilitationsstelle](#) heruntergeladen werden.
- Das Formular muss zur Bestätigung, über die Einreichung der Dissertation informiert worden zu sein, von den Betreuenden (hier v.a. einem Mitglied der Fakultät für Biowissenschaften) unterzeichnet werden.

2. Vorschläge für Gutachter/innen im Rahmen des Antrags auf Eröffnung eines Promotionsverfahrens

- Das Antragsformular kann auf der [Webseite der Promotions- und Habilitationsstelle](#) heruntergeladen werden.
- Bitte geben Sie die vorgeschlagenen Gutachter/innen an (inkl. vollständiger Dienstadresse und E-Mail-Adresse)
- Bitte geben Sie mögliche Ersatzgutachter/innen an (inkl. vollständiger Kontaktdaten)
- Weitere Mitglieder der Promotionskommission können vorgeschlagen werden (optional, eigenes Formular auf der Webseite der Promotions- und Habilitationsstelle)

3. Vier gebundene Exemplare (Klebebindung!) der Dissertationsschrift, jeweils mit einer eingefügten elektronischen Version (als PDF auf einem digitalen Speichermedium)

- In die Dissertationsschrift muss die ehrenwörtliche Erklärung (siehe § 5 Nr. 4 der Promotionsordnung) mit der Originalunterschrift der Doktorandin/des Doktoranden eingebunden sein. Die Erklärung muss als "Ehrenwörtliche Erklärung" überschrieben sein, eine "Eigenständigkeitserklärung" ist nicht ausreichend.
- In die Schrift muss außerdem ein Kurzlebenslauf mit Angaben zum wissenschaftlichen Werdegang eingebunden sein.
- Hinweis: Die Gutachter/-innen sind nicht in der Dissertationsschrift aufzuführen (da sie erst nach der Einreichung durch den Fakultätsrat bestellt werden)!
- Falls zutreffend, beachten Sie bitte auch die Hinweise unter Punkt 14.

4. Ein separater Ausdruck der ehrenwörtlichen Erklärung (siehe oben und § 5 Nr. 4 der Promotionsordnung) mit Originalunterschrift, aus der hervorgeht:

- i. dass der antragstellenden Person die geltende Promotionsordnung bekannt ist,
- ii. dass die antragstellende Person die Dissertation selbstständig angefertigt hat, keine Textabschnitte eines Dritten oder eigener Prüfungsarbeiten ohne Kennzeichnung übernommen und alle von ihr benutzten Hilfsmittel, persönlichen Mitteilungen und Quellen in der Arbeit angegeben hat,
- iii. welche Personen die antragstellende Person bei der Auswahl und Auswertung des Materials sowie bei der Herstellung des Manuskriptes unterstützt haben,
- iv. dass die Hilfe einer kommerziellen Promotionsvermittlung nicht in Anspruch genommen wurde und dass Dritte weder unmittelbar noch mittelbar geldwerte Leistungen der Doktorandin/des Doktoranden für Arbeiten erhalten haben, die im Zusammenhang mit dem Inhalt der vorgelegten Dissertation stehen,
- v. dass die antragstellende Person die Dissertation noch nicht als Prüfungsarbeit für eine staatliche oder andere wissenschaftliche Prüfung eingereicht hat,
- vi. ob die antragstellende Person die gleiche, eine in wesentlichen Teilen ähnliche oder eine andere Abhandlung bei einer anderen Hochschule oder anderen Fakultät als Dissertation eingereicht hat, ggf. mit welchem Ergebnis

5. 1 Exemplar der Thesen (ausgedruckt oder als PDF; mit Name und Thema der Dissertation)

- Abweichend von der Vorgabe in der Promotionsordnung wird nur noch 1 Exemplar des Thesenpapiers benötigt.
- Das Thesenpapier enthält 3 - 10 Kernaussagen der Dissertation, die zur Entwicklung des Fachgebietes beigetragen haben sowie ggf. weiterführende Hypothesen, die sich aus der Arbeit ableiten lassen. Sie dienen als Grundlage für die kritische Diskussion in der Disputation. Die Thesen sollen als nummerierte einfache Aussagesätze formuliert und auf einer A4-Seite ausgedruckt werden.

6. Lebenslauf, der über den Bildungsweg und die wissenschaftliche Entwicklung Auskunft gibt, mit Datum und Originalunterschrift

7. Liste der wissenschaftlichen Publikationen und der wissenschaftlichen Vorträge

8. Unterschriebenes Formblatt zu Tierschutz, Gentechnik, Arten- und Biotopschutz

- Das Formular kann auf der [Webseite der Promotions- und Habilitationsstelle](#) heruntergeladen werden.

9. Amtliches Führungszeugnis

- Ein einfaches Führungszeugnis (Privatführungszeugnis) ist ausreichend. Es wird von der ausstellenden Behörde direkt an Sie versandt. Das Führungszeugnis darf nicht älter als 3 Monate sein. Bitte reichen Sie es zusammen mit den übrigen Unterlagen in der der Promotions- und Habilitationsstelle ein.
- Alternativ kann ein Nachweis über die derzeitige Zugehörigkeit zum öffentlichen Dienst (Kopie des Arbeitsvertrages, darf am Tage der Einreichung des Antrags auf Eröffnung nicht länger als 3 Monate abgelaufen sein) eingereicht werden.

10. Nachweis über die Zahlung der Promotionsgebühr, deren Höhe sich nach der Allgemeinen Gebührenordnung der FSU in der jeweils geltenden Fassung richtet
11. Kopie des Personalausweises
 - Hinweis: Daten, die nicht zur Identifizierung benötigt werden, insbesondere aufgedruckte Zugangs- und Seriennummern, sollen auf der Personalausweiskopie geschwärzt werden!
12. Falls zutreffend: Nachweis, dass die im Bescheid über die Annahme aufgeführten Auflagen (siehe § 3 Abs. 3 und 4 der Promotionsordnung) erfüllt sind.

Im Falle einer **publikationsbasierten Dissertation** sind zudem folgende Dokumente einzureichen:

13. Formlose Bestätigung der Betreuerinnen/Betreuer (Mitglied der Fakultät für Biowissenschaften) über die Einhaltung der Vorgaben für publikationsbasierte Dissertationen
14. Haben die in der Dissertation enthaltenen Publikationen mehrere Autor(inn)en, ist der eigene Beitrag für die Bewertung der Dissertation von Bedeutung. In diesen Fällen ist daher für jedes Manuskript der Anteil der Doktorandin/des Doktoranden an der Arbeit aufzuführen. Die Durchführungsbestimmungen der Fakultät sehen vor, dass diese Angaben auf zwei Arten in der Dissertationsschrift eingebunden werden müssen:
 - a. als Übersichtsseite vor jedem der in die Dissertation aufgenommenen Manuskripte unter Verwendung des Formblatts 1 (siehe Anlage) und
 - b. im Anhang, in dem die Beiträge der Doktorandin/des Doktoranden zu einzelnen Abbildungen in Originalarbeiten durch Erklärung zu Beiträgen unter Verwendung von Formular 2 (siehe Anlage) angegeben werden.

Ein separater Ausdruck jedes der oben unter (a) und (b) beschriebenen Formulare (oder der Freitextinformationen) mit Originalunterschriften der Doktorandin/des Doktoranden und der Betreuerinnen/Betreuer (Mitglied der Fakultät für Biowissenschaften).

Bitte beachten Sie im Falle von publikationsbasierten Dissertationen zwingend die Angaben zum formalen Aufbau der Dissertation in den Durchführungsbestimmungen. Häufig wird vergessen, eine Übersicht zu allen Manuskripten mit in die Dissertation einzubinden!

Die folgenden Unterlagen liegen der Promotions- und Habilitationsstelle in der Regel bereits vom Antrag auf Zulassung zur Promotion vor. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie diese Unterlagen bei Ihrem Antrag auf Zulassung vorgelegt haben, setzen Sie sich mit der Promotions- und Habilitationsstelle in Verbindung.

15. Beglaubigte Kopien von Urkunde und Zeugnis des Bachelorabschlusses (oder äquivalent)
16. Beglaubigte Kopien von Urkunde und Zeugnis des Masterabschlusses (oder äquivalent)

Bitte vergewissern Sie sich abschließend, dass Ihre persönlichen Daten und Ihre Kontaktdaten auf der doc-in-Webseite korrekt und aktuell sind. Es sind dies die Daten, die die Promotions- und Habilitationsstelle zur Kontaktaufnahme mit Ihnen und zur Erstellung von offiziellen Dokumenten verwendet.

FORMULAR 1¹

Manuskript Nr. (laufende Nummer in der Dissertation)

Titel des Manuskriptes:

Autoren:

Bibliographische Informationen (falls publiziert oder zur Publikation angenommen: Zitat):

Der Kandidat / Die Kandidatin ist (bitte ankreuzen)

Erstautor/-in, Ko-Erstautor/-in, Korresp. Autor/-in, Koautor/-in.

Status (falls nicht publiziert; „zur Publikation eingereicht“, „in Vorbereitung“):

Anteile (in %) der Autoren / der Autorinnen an den vorgegebenen Kategorien der Publikation

Autor/-in	Konzeptionell	Datenanalyse	Experimentell	Verfassen des Manuskriptes	Bereitstellung von Material
Weitere:					
Summe:	100%	100%	100%	100%	100%

Unterschrift Kandidat/-in

Unterschrift Betreuer/-in (Mitglied der Fakultät)

¹ Die Unterschriften müssen nur im separat im Dekanat einzureichenden ausgefüllten Formular im Original vorliegen. In der in die Dissertation eingebundenen Fassung dürfen die Unterschriften und Unterschriftenfelder fehlen.

In den Durchführungsbestimmungen gibt es in Anlage 2 eine Anleitung zum Ausfüllen der Tabelle.

FORMULAR 2²

Manuskript Nr. (laufende Nummer in der Dissertation)

Kurzreferenz [z. B.: Müller et al (2020), J. Biol. Chem.]

Beitrag des Doktoranden / der Doktorandin

Beitrag des Doktoranden / der Doktorandin zu Abbildungen, die experimentelle Daten wiedergeben (nur für Originalartikel):

Abbildung(en) # ____*	<input type="checkbox"/>	100% (die in dieser Abbildung wiedergegebenen Daten entstammen vollständig experimentellen Arbeiten, die der Kandidat/die Kandidatin durchgeführt hat)
	<input type="checkbox"/>	0% (die in dieser Abbildung wiedergegebenen Daten basieren ausschließlich auf Arbeiten anderer Koautoren)
	<input type="checkbox"/>	Etwaiger Beitrag des Doktoranden / der Doktorandin zur Abbildung: _____% Kurzbeschreibung des Beitrages: (z. B. „Abbildungsteile a, d und f“ oder „Auswertung der Daten“ etc.)
*Kann sich auf mehrere Abb. beziehen, wenn die Antwort dieselbe ist		

(Anfügen weiterer Tabellenkästen je nach Zahl der Abbildungen)

Unterschrift Kandidat/-in

Unterschrift Betreuer/-in (Mitglied der Fakultät)

² Die Unterschriften müssen nur im separat im Dekanat einzureichenden ausgefüllten Formular im Original vorliegen. In der in die Dissertation eingebundenen Fassung dürfen die Unterschriften und Unterschriftenfelder fehlen.